



Übungen zur Vorlesung Analysis III  
Wintersemester 2011/2012

Blatt 9

Abgabe: Donnerstag, 22.12.2011, 8:30 Uhr  
in den Briefkästen im Untergeschoss von Gebäude E2 5

---

*Dieses Blatt enthält 6 Aufgaben, von denen Sie aber nur 5 bearbeiten müssen!*

**Aufgabe 1** (10 Punkte). Wir betrachten den Raum

$$\ell^\infty(\mathbb{N}) := \left\{ (a_n)_{n \in \mathbb{N}} \mid a_n \in \mathbb{C}, \sup_{n \in \mathbb{N}} |a_n| < \infty \right\}$$

sowie die Abbildung

$$\|\cdot\|_\infty : \ell^\infty(\mathbb{N}) \rightarrow [0, \infty), (a_n)_{n \in \mathbb{N}} \mapsto \sup_{n \in \mathbb{N}} |a_n|.$$

Zeigen Sie:

(a)  $(\ell^\infty(\mathbb{N}), \|\cdot\|_\infty)$  ist ein Banachraum.

(b) Der Raum

$$c_0(\mathbb{N}) := \left\{ (a_n)_{n \in \mathbb{N}} \mid a_n \in \mathbb{C}, \lim_{n \rightarrow \infty} |a_n| = 0 \right\}$$

ist ein abgeschlossener Untervektorraum von  $(\ell^\infty(\mathbb{N}), \|\cdot\|_\infty)$ .

(c) Durch

$$(T(b))(a) := \sum_{n=1}^{\infty} a_n b_n \quad \text{für } a = (a_n)_{n \in \mathbb{N}} \text{ und } b = (b_n)_{n \in \mathbb{N}}$$

werden Isomorphismen

$$T : \ell^1(\mathbb{N}) \rightarrow c_0(\mathbb{N})^* \quad \text{und} \quad T : \ell^\infty(\mathbb{N}) \rightarrow \ell^1(\mathbb{N})^*$$

definiert.

**Aufgabe 2** (10 Punkte).

(a) Sei  $(X, \|\cdot\|_X)$  ein normierter  $\mathbb{C}$ -Vektorraum. Zeigen Sie: Ist  $X$  endlich-dimensional, so ist jede lineare Abbildung  $T : X \rightarrow Y$  zwischen  $X$  und einem weiteren normierten  $\mathbb{C}$ -Vektorraum  $(Y, \|\cdot\|_Y)$  stetig.

(b) Geben Sie ein Beispiel eines **unstetigen** Funktionals  $\varphi : X \rightarrow \mathbb{C}$  auf einem komplexen Banachraum  $(X, \|\cdot\|)$ .

**Hinweis:** Sie dürfen verwenden, dass jeder Vektorraum eine Basis (im Sinne der Linearen Algebra) hat.

*bitte wenden*

**Aufgabe 3** (10 Punkte). Sei  $(\mathcal{H}, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein Hilbertraum.

- (a) Sei  $\mathcal{H}_0 \subseteq \mathcal{H}$  ein Unterhilbertraum. Für  $x \in \mathcal{H}$  setzen wir  $Px := x_0$ , wobei  $x_0 \in \mathcal{H}_0$  durch

$$\|x - x_0\| = \text{dist}(x, \mathcal{H}_0)$$

bestimmt ist. Zeigen Sie:

- (i)  $P : \mathcal{H} \rightarrow \mathcal{H}$  ist eine lineare Abbildung.
- (ii) Für alle  $x \in \mathcal{H}$  gilt  $\|Px\| \leq \|x\|$ .
- (iii)  $P^2 = P = P^*$ .
- (iv) Es gilt  $\ker(P) = \mathcal{H}_0^\perp$  und  $\text{ran}(P) = \mathcal{H}_0$ .

Wir nennen  $P$  die orthogonale Projektion von  $\mathcal{H}$  auf  $\mathcal{H}_0$ .

- (b) Eine Abbildung  $P : \mathcal{H} \rightarrow \mathcal{H}$  ist genau dann eine orthogonale Projektion von  $\mathcal{H}$  auf einen Unterhilbertraum  $\mathcal{H}_0$ , wenn  $P \in B(\mathcal{H})$  und  $P^2 = P = P^*$  gilt.  
(Die Definitionen 8.10 und 9.13 (5) der Vorlesung sind also äquivalent.)

**Aufgabe 4** (10 Punkte). Sei  $(\mathcal{H}, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein komplexer Hilbertraum. Zeigen Sie:

- (a) Hat  $A \in B(\mathcal{H})$  die Eigenschaft, dass  $\langle Ax, x \rangle = 0$  für alle  $x \in \mathcal{H}$  gilt, so ist  $A = 0$ .
- (b) Ein Operator  $A \in B(\mathcal{H})$  erfüllt genau dann  $A = A^*$ , wenn  $\langle Ax, x \rangle \in \mathbb{R}$  ist für alle  $x \in \mathcal{H}$ .
- (c) Für selbstadjungiertes  $A \in B(\mathcal{H})$  gilt

$$\|A\| = \sup_{\|x\|=1} |\langle Ax, x \rangle|.$$

**Aufgabe 5** (10 Punkte). Auf  $(\ell^2(\mathbb{N}), \langle \cdot, \cdot \rangle)$  definieren wir

$$L : \ell^2(\mathbb{N}) \rightarrow \ell^2(\mathbb{N}), (x_1, x_2, x_3, \dots) \mapsto (x_2, x_3, x_4, \dots).$$

- (a) Berechnen Sie den zu  $L$  adjungierten Operator  $L^*$  und zeigen Sie  $LL^* = \text{id}$ .
- (b) Bestimmen Sie  $\|L\|$ .
- (c) Zeigen Sie, dass  $P := L^*L$  die orthogonale Projektion von  $\ell^2(\mathbb{N})$  auf einen Unterhilbertraum  $\mathcal{H}_0$  von  $\ell^2(\mathbb{N})$  ist. Wie sieht  $\mathcal{H}_0$  aus?

**Aufgabe 6** (10 Punkte). Sei  $\lambda$  das auf  $\mathfrak{B}([0, 1])$  eingeschränkte Lebesgue-Maß. Sei weiter  $f \in L^\infty([0, 1], \lambda)$  gegeben. Wir setzen  $M_f g := fg$  für alle  $g \in L^2([0, 1], \lambda)$ .

- (a) Zeigen Sie, dass hierdurch ein linearer und stetiger Operator

$$M_f : L^2([0, 1], \lambda) \rightarrow L^2([0, 1], \lambda)$$

definiert wird.

- (b) Bestimmen Sie  $\|M_f\|$ .
- (c) Berechnen Sie den zu  $M_f$  adjungierten Operator  $M_f^*$ .